

RS Vwgh 2010/1/21 2008/20/0042

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.01.2010

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

41/02 Passrecht Fremdenrecht

Norm

AsylG 1997 §25 Abs2;

AsylG 1997 §7;

AsylG 1997 §8 Abs1;

AsylG 1997 §8 Abs2;

AVG §56;

AVG §9;

VwGG §42 Abs2 Z1;

1. AVG § 56 heute
2. AVG § 56 gültig ab 01.01.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
3. AVG § 56 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

1. AVG § 9 heute
2. AVG § 9 gültig ab 01.02.1991

1. VwGG § 42 heute
2. VwGG § 42 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 42 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
4. VwGG § 42 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
5. VwGG § 42 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
6. VwGG § 42 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990

Rechtssatz

Die Frage des Alters des Asylwerbers ist auch für das Berufungsverfahren von Relevanz, wenn der Asylwerber unter Zugrundelegung des von ihm angegebenen Geburtsdatums zum Zeitpunkt der Zustellung des erstinstanzlichen Bescheides noch minderjährig gewesen ist. In diesem Fall hat die Zustellung dieses Bescheides an den Asylwerber persönlich keine Rechtswirkungen entfaltet, was zur Folge hat, dass der Bescheid rechtlich nicht existent geworden ist. Dies führt - an Stelle der vorliegenden meritorischen Entscheidung des UBAS - zu einer Zurückweisung der Berufung (vgl. E 22. November 2005, 2005/01/0415). Der UBAS hat es ausgehend von seiner unrichtigen Rechtsansicht unterlassen, sich mit dem Alter des Asylwerbers auseinander zu setzen (vgl. E 16. April 2007, 2005/01/0463). Die Frage des Alters des Asylwerbers ist auch für das Berufungsverfahren von Relevanz, wenn der Asylwerber unter Zugrundelegung des von ihm angegebenen Geburtsdatums zum Zeitpunkt der Zustellung des erstinstanzlichen

Bescheides noch minderjährig gewesen ist. In diesem Fall hat die Zustellung dieses Bescheides an den Asylwerber persönlich keine Rechtswirkungen entfaltet, was zur Folge hat, dass der Bescheid rechtlich nicht existent geworden ist. Dies führt - an Stelle der vorliegenden meritorischen Entscheidung des UBAS - zu einer Zurückweisung der Berufung (vergleiche E 22. November 2005, 2005/01/0415). Der UBAS hat es ausgehend von seiner unrichtigen Rechtsansicht unterlassen, sich mit dem Alter des Asylwerbers auseinander zu setzen (vergleiche E 16. April 2007, 2005/01/0463).

Schlagworte

Zeitpunkt der Bescheiderlassung Eintritt der Rechtswirkungen Maßgebender Bescheidinhalt Inhaltliche und zeitliche Erstreckung des Abspruches und der Rechtskraft Minderjährige Besondere Rechtsgebiete

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2010:2008200042.X01

Im RIS seit

18.02.2010

Zuletzt aktualisiert am

11.05.2010

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at